

## **Pflegehinweis für Böden**

Jeder Boden ist durch eine widerstandsfähige Oberflächenschicht sehr gut vor den alltäglichen Belastungen geschützt. Wenn Sie zudem ein paar allgemeine Tipps und Regeln bei der Pflege beachten, schaffen Sie einfach und schnell die besten Voraussetzungen für eine lange Lebensdauer Ihres Bodens.

- Bringen Sie unter Ihren Stühlen Filzgleiter an. Diese schützen Ihren Boden vor Kratzern und Eindrücken.
- Bei normaler Verschmutzung genügt zur Reinhaltung das nebelfeuchte Abwischen Ihres Bodens. Säubern Sie mit einem stark ausgewringenen Tuch immer in Längsrichtung der Dielen. Verwenden Sie keine Mikrofasertücher zum Wischen des Bodens, da diese auf Dauer durch ihren abrasiven Charakter die Oberfläche beschädigen.
- Zur Reinigung und Pflege empfehlen wir speziell auf Ihren Boden abgestimmten Artikel. Verwenden Sie weder Schmier- oder Kernseife bzw. Scheuermittel, die die Oberfläche angreifen, noch Möbelpolituren oder andere filmbildende Reinigungsmittel.
- Durch Sauberlaufzonen (z.B. Fußmatten) können Sie Verschmutzungen einfach vorbeugen. Loser Schmutz und Sand sollte umgehend mit einem Staubsauger, Mopp, Besen mit weichen Borsten oder Staubtuch entfernt werden.

### **Parkett**

Ein gesundes Wohnklima, welches auch für Fußböden aus Holz bzw. Holzwerkstoffen wichtig ist, stellt sich bei einer Temperatur von ca. 20°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50-60% ein. Während bei einer zu geringen Luftfeuchtigkeit Fugen/Risse entstehen können, kann es bei einer zu hohen Luftfeuchtigkeit und Raumbefeuchtung im Winter zu Quellungen und Wölbungen kommen.

Um die Luftfeuchtigkeit insbesondere während der Heizperiode konstant zu halten, empfehlen wir Ihnen den Einsatz eines elektrischen Luftbefeuchters. So wird eine extreme Austrocknung des Bodens vermieden.

### **1. Parkett mit versiegelter Oberfläche**

Versiegelungen schließen die Holzporen der Oberfläche. Die Böden werden dadurch hoch strapazierfähig.

Ein besonderes Augenmerk ist auf Beschädigungen der Versiegelung zu achten, da hier die Gefahr besteht, dass Verschmutzungen oder auch Feuchtigkeit der Versiegelung hinterwandern und Verfärbungen des Holzes zur Folge haben.

### **Grundreinigung/Erstpflge**

Unmittelbar nach dem Verlegen des Bodenbelags, ist die Erstpflegebehandlung der Versiegelung mit einem vom Hersteller empfohlenen Pflegemittel durchzuführen.

Die Erstpflege vermindert wesentlich die Aufnahme von Wasser beim feuchten Wischen und schützt vor eindringender Feuchtigkeit, um so das Aufquellen der Elementkanten zu vermeiden:

Nach dieser Behandlung darf die Fläche in einem vom Hersteller angegebenen Zeitraum nicht betreten werden.

### **Regelmäßige Reinigung/Pflege**

- Trockenreinigung  
In der Regel ist es ausreichend, mit einem Mopp, Haarbesen oder Staubsauger trocken zu reinigen. Eine Feuchtreinigung kann jederzeit nach Bedarf durchgeführt werden.
- Feuchtreinigung und Pflege  
Wir empfehlen, die Feuchtreinigung Ihrer Bodenoberfläche, je nach Verschmutzungsgrad und Belastung, regelmäßig mit einem vom Hersteller empfohlenen Pflegemittel nach Herstellerangabe durchzuführen.
- Intensivreinigung  
Um gröbere Verschmutzungen zu beseitigen, empfehlen wir eine Intensivreinigung Ihrer Bodenoberfläche regelmäßig mit speziellen vom Hersteller empfohlenen Grundreinigungsmitteln durchzuführen.

In wenig frequentierten Räumen (z.B. Schlafzimmer) empfehlen wir alle 12 Monate, in stärker frequentierten Räumen alle 6 Monate eine Grundreinigung durchzuführen.

### **Intensivpflege**

Für eine möglichst lange Lebensdauer empfehlen wir - zusätzlich zur Erstpflege unmittelbar nach der Verlegung - eine jährliche Intensivpflege mit dem Erstpflegemittel durchzuführen (vergleichen Sie hierzu den Punkt „Grundreinigung/Erstpflege“).

## **2. Parkett mit Öl-/Wachsoberfläche**

Zum Schutz Ihres wertvollen Bodens dringen die Öle in die Poren der Oberfläche ein und imprägnieren sie. Das Wachs bildet darüber eine schützende Schicht, die den Boden unempfindlich, pflegeleicht und widerstandsfähig macht.

Da die Bodenhersteller unterschiedliche Aufbauten von Oberflächenbeschichtungen anbieten, sind für die jeweiligen Pflegemaßnahmen die Herstellerempfehlungen zu beachten!

Folgende allgemeine Pflegehinweise sollten dennoch beachtet werden:

### **Nach der Verlegung innerhalb der ersten 8 Tage**

Damit die Oberflächenqualität ihres Bodens möglichst lange erhalten bleibt, legen wir Ihnen besonders ans Herz, Ihren Boden in den ersten 8 Tagen nach der Verlegung schonend zu behandeln. Verschieben Sie möglichst keine schweren Einrichtungsgegenstände und verzichten Sie auf Teppiche. Verunreinigungen können abgesaugt oder aufgekehrt werden. Bei Bedarf ist eine Feuchtreinigung mit vom Hersteller empfohlenen Reinigungsmitteln möglich.

Ist eine starke Beanspruchung des Bodens nicht vermeidbar, empfiehlt es sich, den Boden kurzfristig mit Kartonagen oder Wellpappe abzudecken. Die Abdeckung allerdings bitte nur so lange wie unbedingt notwendig auf dem Fußboden liegen lassen.

### **Grundreinigung/Erstpflege**

Nach der Verlegung ist aufgrund der besonderen Beschaffenheit des Bodenbelags für einen optimalen Feuchtigkeitsschutz eine Erstpflege mit einem vom Hersteller empfohlenen Pflegemittel und nach Herstellerangabe durchzuführen.

**Grundsätzlicher Hinweis:**

Parkettböden immer trocken oder nebenfeucht reinigen. Die Bodenoberfläche nicht zu feucht reinigen, stehendes Wasser auf der Fläche ist stets zu vermeiden!

**Trockenreinigung**

In der Regel ist es ausreichend, Ihren Bodenbelag mit einem Mopp, Haarbesen oder Staubsauger trocken zu reinigen. Eine Feuchtreinigung kann jederzeit nach Bedarf durchgeführt werden.

**Feuchtreinigung**

Wir empfehlen, die Feuchtreinigung Ihrer Bodenoberfläche, je nach Verschmutzungsgrad und Belastung, regelmäßig mit einem vom Hersteller empfohlenen Reinigungsmittel durchzuführen. Die Hinweise auf den einzelnen Reinigungsmittel sind zu beachten!

**Fleckentfernung**

Vor der Feuchtreinigung sollten größere Verunreinigungen und Flecken mit einem vom Hersteller empfohlenen Pflegemittel entfernt werden. Die Hinweise auf den einzelnen Pflegemitteln sind zu beachten!

**3. Laminatböden**

**Grundreinigung/Erstpflege**

Nach der Verlegung und bei starken, festhaltenden Verschmutzungen ist die so genannte „Erstpflege“ durchzuführen. Nach dem Fegen oder Saugen mit einem vom Hersteller empfohlenen Reinigungsmittel nebelfeucht wischen.

**Unterhaltsreinigung**

Die Reinigung ist je nach Beanspruchung des Bodens regelmäßig durchzuführen. Der Bodenbelag ist mit einem vom Hersteller empfohlenen Zusatzmittel für das Reinigungswasser (z.B. Laminatbodenreiniger) nebenfeucht zu wischen.

**Renovieren/Reparieren**

Kleinere Schäden, z.B. Kratzer, Stoßbeschädigungen sind sofort zu beheben. Verschiedene Hersteller bieten dafür spezielle Reparatursets an. Je nach Ausmaß der Beschädigung ist nach Anleitung der Hersteller vorzugehen. Ein Abschleifen des Laminatbodens zum Zwecke der Renovierung ist nicht möglich!